

Geprüfter Medienfachwirt/Geprüfte Medienfachwirtin

Aufbau einer Projektarbeit

Form:

Für die Erstellung der Projektarbeit beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Die Projektarbeit muss mit PC geschrieben sein
- Schriftart und -größe: Arial 12 Punkt
- Papierformat: DIN A 4
- Zeilenabstand: 1 1/2-zeilig
- Rand: Links ca. 2,5 cm, Rechts 4,5 cm (Korrekturrand)
- Seitennummerierung: ab erster Textseite fortlaufend mit 1 beginnend
- Auflage: in 2-facher Ausfertigung abzugeben
- Heftung: gebundene Form oder Spiralbindung
- Literaturangaben: als Fußnoten, fortlaufend nummeriert, am Ende jeder Seite
- Quellenangaben: unmittelbar im Anschluss an die Quelle und fortlaufend nummeriert

Die Projektarbeit ist wie folgt zu sortieren:

1. **Deckblatt** (Vorlage)
2. **Blatt für Bewertungskommentar des Korrektors** (Vorlage)
3. **Inhaltsverzeichnis/Gliederung**
4. **evtl. ein Abkürzungsverzeichnis**
5. **Text**
6. **Anlagen**
7. **Literaturverzeichnis**
8. **Quellenverzeichnis**

zu 1. Deckblatt

Das Deckblatt soll, um ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten, der beigefügten Vorlage entsprechen.

...

zu 2. Bewertungskommentar

Das Blatt für den Bewertungskommentar des Korrektors soll der beigelegten Vorlage entsprechen.

zu 3. Inhaltsverzeichnis

Wählen Sie beim Inhaltsverzeichnis eine sinnvolle Gliederung, wobei die Nummerierung z. B. in folgender Weise erfolgen kann:

Nummerisch:

- 1.
 - 1.1
 - 1.1.1
 - 1.1.1.1
 - 1.1.1.2

oder

- 2.
 - 2.1
 - 2.1.1
 - 2.1.1.1

- Das Inhaltsverzeichnis soll bereits zum Ausdruck bringen, welcher konkrete Inhalt im Folgenden behandelt wird, d. h. nichtssagende Überschriften sind dringend zu vermeiden.
- Auch sind ganze Sätze als Überschriften ungeeignet.

zu 4. evtl. Abkürzungsverzeichnis

Werden im Text nicht allgemein bekannte Abkürzungen verwendet, ist nach dem Inhaltsverzeichnis ein alphabetisch sortiertes Abkürzungsverzeichnis einzufügen.

zu 5. Text

- Gegenstand einer Projektarbeit ist die Abhandlung einer betrieblichen Problemstellung anhand der charakteristischen Merkmale eines Projektauftrages, z. B.:
 - betriebliche Problemstellung von besonderer, übergeordneter Bedeutung
 - komplexe Aufgabenstellung
 - zeitlicher und finanzieller Rahmen
 - Bildung von Projektgruppen
 - Verwendung einschlägiger Projektmanagementmethoden
- Sollte eine theoretische Fragestellung bzw. ein fiktives betriebliches Problem in der Projektarbeit behandelt werden, sind auch hier verschiedene Lösungsalternativen darzustellen und hinsichtlich ihrer Sinnhaftigkeit unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten abzuwägen, z. B.:
 - Vorteile/Nachteile
 - Chancen/Risiken
 - Soll-/Ist-Vergleich
 - Kosten-/Nutzen-Analyse

...

- Es muss aufgezeigt werden, dass man in der Lage ist, seine Lösungsvorschläge auf der Grundlage der einschlägigen theoretischen Fachliteratur in die Praxis zu übertragen.
- Fachbegriffe sind entsprechend der herrschenden Literaturmeinung zu verwenden. Auf wörtliche Definitionen/Zitate ist dabei weitgehend zu verzichten, aber auch sinngemäße Zitate sind als solche durch Angabe der Fundstelle in einer Fußnote zu kennzeichnen.
- Zu vermeiden ist das reine Abschreiben aus Fachbüchern, die Beschreibung von Nebensächlichkeiten sowie die Durchführung unplausibler Rechnungen.
- Werden Bilder, Grafiken oder Tabellen im Text aufgeführt, so müssen sie von der Größe auf ein Mindestmaß beschränkt sein. Sie müssen direkten Bezug zum Text haben, sonst gehören sie in die Anlagen. Der Text muss unmittelbar danach wieder beginnen.
- Die Projektarbeit darf im Textteil maximal 20 DIN A 4 Seiten (ohne Deckblatt, Bewertungskommentar, Inhalts-, Literaturverzeichnis und Anlagen) betragen. Darüber hinaus gehende Ausführungen werden in die Bewertung nicht mit einbezogen!
- Der Gesamtumfang der Arbeit (Textteil einschließlich Anlagen ohne Deckblatt und Bewertungskommentar) darf nicht mehr als 30 Seiten umfassen.
- Der Text muss sich auf wesentliche Sachverhalte beschränken. Allgemeine Umschreibungen und Wortgirlanden sind zu vermeiden. Kern einer jeden Projektarbeit ist, das Problem der betrieblichen Praxis zu erfassen, darzustellen, zu beurteilen und zu lösen (§ 20 Absatz 14 Satz 2 der Verordnung über die Prüfung zu anerkannten Fortbildungsabschlüssen in der Medienwirtschaft). Diese vier Eckpunkte müssen in der Projektarbeit deutlich erkennbar sein.

zu 6. Anlagen

Soweit Nachweise, tabellarische Übersichten, Berechnungen für das unmittelbare Verständnis des Textes nicht erforderlich sind oder aufgrund ihrer Komplexität das Verständnis erschweren würden, sollen diese als Anlage dem Text beigelegt werden.

zu 7. Literaturverzeichnis

Das Literaturverzeichnis ist die alphabetische und von 1 bis X durchnummerierte Auflistung der Autoren bzw. Herausgeber, auf die im Textteil sinngemäß hingewiesen wird.

Anzugeben sind:

Name, Vorname, Titel, Erscheinungsort, Erscheinungsjahr, Auflage

...

Bei Bezugnahmen auf Zeitungen und Zeitschriften sind anzugeben:
Name, Vorname, Titel, Name der Zeitung/Zeitschrift, Jahrgang, Jahrgangsnummer,
Seite x - y.

zu 8. Quellenverzeichnis

Übernommene Tabellen, Texte und Abbildungen sind mit Quellenangabe zu versehen:

Quelle:

Name, Vorname, Titel, Erscheinungsort, Erscheinungsjahr, Auflage

Bei Quellen aus Zeitungen/Zeitschriften:

Name, Vorname, Titel, Name der Zeitung/Zeitschrift, Jahrgang, Jahrgangsnummer,
Seite x – y.

Bei Quelle Internet:

Internetseiten sind als Quellen zulässig.

Bitte drucken Sie sich die entsprechende/n Seite/n aus, falls sich aufgrund der Schnelligkeit des Internets zwischenzeitlich Änderungen ergeben sollten. Falls die Korrektoren die Ausdrücke benötigen, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung.

Name, Vorname, Titel des Dokuments, In: Vollständige URL (Abruf am _____).

(Zimmermann, Max: So kann man auch ohne Abitur studieren. In: <http://www.welt.de/wirtschaft/karriere/bildung/article154673414/> (Abruf am 01.08.2016))

Termin

Die Projektarbeit ist unaufgefordert fristgerecht zu dem im Zulassungsschreiben festgesetzten Termin abzugeben. Eine Verlängerung der Bearbeitungszeit ist nicht möglich.
Bei verspätetem Eingang der Arbeit gilt dieser Teil als nicht bestanden.

Die Projektarbeit ist zu schicken an:

**Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth
Referat Prüfungswesen Weiterbildung, Frau Sabine Meister,
Bahnhofstraße 25, 95444 Bayreuth**

Vorlage

Fortbildungsprüfung Gepr. Medienfachwirt/-in

Gesamtplanung von **Wiguläus Mustermann**

Kenn-Nr.: xxxxxxxx

Thema der Gesamtplanung

Bearbeitungszeitraum: xxxxxxxxxxxx bis xxxxxxxxxxxx

Ich versichere durch meine Unterschrift an Eides statt, dass ich diese Gesamtplanung selbstständig, ohne fremde Hilfe angefertigt, alle Stellen, die ich wörtlich oder annähernd wörtlich aus Veröffentlichungen entnommen, als solche kenntlich gemacht und mich auch keiner anderen als der angegebenen Literatur oder sonstigen Hilfsmittel bedient habe. Die Gesamtplanung hat in dieser oder ähnlicher Form noch keiner anderen Prüfungsinstitution vorgelegen.

Mir ist bekannt, dass gemäß § 19 der Prüfungsordnung für die Durchführung von Fortbildungsprüfungen (FPO) der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth Täuschungshandlungen zum Ausschluss von der Prüfung führen können und die Prüfung als nicht bestanden erklärt werden kann.

Ort

Datum

Unterschrift

Datum:

Korrektor:

Bewertungskommentar Gesamtplanung

Das Blatt für den Bewertungskommentar des Korrektors soll dieser Vorlage entsprechen.

Name:

Vorname:

Kenn-Nr.:

Bewertungskommentar des Korrektors:

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Daraus ergibt sich die Bewertung mit _____ Punkten.

Datum

Unterschrift des Korrektors